

BirdLife-Stellungnahmen in Salzburg und Oberösterreich

Laut einer geplante Novelle des Salzburger Güter- und Seilwegegesetzes soll für die naturschutzrechtliche Bewilligung von Güter-, Forst und Almwegen sowie von Seilbahnen in Zukunft die Agrarbehörde und nicht wie bisher die Naturschutzbehörde zuständig sein. Begründet wird dies mit dem geplanten Abbau „unnötiger und unzeitgemäßer“ Vorschriften. Die planende Behörde soll sich also in Zukunft selbst prüfen (!). Ist in Zeiten eines vom Menschen mitverursachten fortschreitenden Artensterbens eine sorgfältige naturschutzfachliche Prüfung

wirklich „unnötig und unzeitgemäß“? Traurige Zeiten, in denen der Naturschutz immer mehr zu einem lästigen Anhängsel degradiert wird! BirdLife fürchtet den Güterwegausbau in besonders sensiblen alpinen Gebieten, lehnte die geplante Novelle in seiner Stellungnahme entschieden ab und meldete sich gemeinsam mit dem Naturschutzbund, den Naturfreunden Salzburg und dem Alpenverein Salzburg auch öffentlich zu Wort.



Das Loigistal im Naturschutzgebiet „Warscheneck Nord“ grenzt direkt an die Projektfläche der Schigebietserweiterung an.

Foto: N. Pühringer

Güterwegsbau kann vor allem im alpinen Gelände zum Problem für die Natur werden.



Foto: N. Pühringer

Schigebietserweiterung in Oberösterreich

In Zeiten der akuten Klimakrise ein Schigebiet in weniger als 1100 m Seehöhe massiv auszubauen, muss tatsächlich als unzeitgemäß eingestuft werden! Im Rahmen der geplanten Verbindung der beiden Schigebiete Vorderstoder und Hinterstoder (OÖ) geschieht genau das, inklusive dreier neu-

er Seilbahnen, zehn neuen Pistenkilometern, Parkplätzen für 850 PKW, Abtragen eines Geländerückens, Errichtung einer Seilbahnstation am Rande eines Naturschutzgebietes, ... Noch dazu liegt das geplante Schigebiet im IBA Nördliche Kalkalpen und es gibt bislang keine Untersuchungen über die möglichen Auswirkungen auf zu schützende Vogelarten wie Auerhuhn oder Weißrückenspecht. BirdLife Österreich schloss sich gemeinsam mit dem Naturschutzbund Österreich, dem Österreichischen Alpenverein und den Naturfreunden Österreich einer entschieden negativen Stellungnahme des Umweltdachverbandes an die Gemeinde Vorderstoder zur geplanten Änderung des Flächenwidmungsplans an.

Gábor Wichmann, BirdLife Österreich

BirdLife-Veranstaltungen in Zeiten von Corona

Die Covid 19-Krise hat auch bei den BirdLife-Veranstaltungen Spuren hinterlassen, allen voran bei den BirdLife-Kneissl-Reisen, die von Ostern an allesamt abgesagt werden mussten. Die meisten werden hoffentlich im nächsten Jahr nachgeholt werden können, und gemeinsam mit der Firma Kneissl-Touristik freuen wir uns, unsere „ausgehungen“ VogelfreundInnen auch mit neuen Reisezielen begeistern zu können!

Für die Veranstaltungen in Österreich gilt es, die sich laufend ändernden Bestimmungen und Empfehlungen im Auge zu behalten und entsprechend zu reagieren – gewährleistet wird dies durch die

bewährte Mitwirkung von Susanna Martinek, wofür wir uns an dieser Stelle ganz herzlich bedanken möchten! So konnten bereits im Mai wieder etliche Exkursionen mit begrenzter Teilnehmerzahl durchgeführt werden. Die Durchführung von Indoor-Veranstaltungen blieb schwierig, Vorträge wurden weitgehend abgesagt, auch auf unsere Herbsttagung in Kärnten mussten wir verzichten. Je nach räumlichen Gegebenheiten und im Einklang mit den jeweils aktuellen

Vorschriften sind für das laufende Semester in manchen Bundesländern wieder Vortragsveranstaltungen geplant und wir hoffen, dass alle durchführbar sein werden! Infos unter www.birdlife.at/page/veranstaltungen

Aus der Not eine Tugend machend, begannen wir im Frühling mit der Organisation von Online-Vorträgen, die großen Anklang fanden. Zwei Vorträge zum Schwerpunktthema Landwirtschaft mit unseren Experten Dr. Katharina Bergmüller und DI Christof Kuhn stehen auch zum Nachhören zur Verfügung (www.birdlife.at/page/online-vortraege). Weitere Themen werden folgen – informieren Sie sich auf unserer Website oder abonnieren Sie den BirdLife-Mitglieder-Newsletter und bleiben Sie so auf dem Laufenden (www.birdlife.at/fso/form/1).

Eva Karner-Ranner, BirdLife Österreich

Landwirtschaft Quo Vadis?
Kann die Förderpolitik Feldlerche & Co retten?

Katharina Bergmüller, Hans Uhl und Gabor Wichmann

BirdLife

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Vogelschutz in Österreich - Mitteilungen von Birdlife Österreich](#)

Jahr/Year: 2020

Band/Volume: [049](#)

Autor(en)/Author(s): Wichmann Gábor, Karner-Ranner Eva

Artikel/Article: [BirdLife-Stellungnahmen in Salzburg und Oberösterreich; BirdLife-Veranstaltungen in Zeiten von Corona 27](#)